

# Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

**Ihr Ansprechpartner**  
Olaf Hoppe

**Durchwahl**  
Telefon +49 341 966 44400  
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@  
polizei.sachsen.de\*

26.01.2026

## **Bäckerei beraubt - Zeugen gesucht | Transporter umgekippt | Aktuelle Verkehrslage**

### **Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 28|26**

Verantwortlich: Moritz Peters (mp), Tom Erik Richter (tr)

#### **Bäckerei beraubt - Zeugen gesucht**

Ort: Leipzig (Plagwitz), Nonnenstraße

Zeit: 23.01.2026, 17:50 Uhr

Am späten Freitagnachmittag wurde im Leipziger Westen ein Bäcker ausgeraubt.

Zwei unbekannte Täter betraten die Bäckerei und forderten die 36-jährige Mitarbeiterin auf, den Tresor zu öffnen. Der Forderung verliehen sie durch die Androhung von Gewalt Nachdruck. Als die Mitarbeiterin daraufhin jedoch die Kasse öffnete, nahm einer der Täter mehrere hundert Euro daraus. Danach entfernten sich die Täter vom Ort, die Mitarbeiterin wurde nicht verletzt.

Einer der beiden Täter kann wie folgt beschrieben werden:

- circa 1,65 bis 1,70 Meter
- zwischen 13 bis 16 Jahre alt.
- schlanke Statur
- blaugraue Augen
- Kleidung: dunkle Wintermütze, schwarze Sport-Winterjacke aus synthetischem Material, schwarze Jogginghose, schwarz-weiß kariertes Tuch vor dem Gesicht

**Hausanschrift:**  
Polizeidirektion Leipzig  
Dimitroffstraße 1  
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

**Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen einer Raubstraftat aufgenommen. Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (mp)**

### **Sachbeschädigung und Widerstand gegen Beamte**

Ort: Wurzen, Friedrich-Engels-Straße

Zeit: 25.01.2026, 19:05 Uhr

Gestern Abend verursachte eine 26-jährige Frau in der Wurzener Innenstadt einen fünfstelligen Sachschaden.

Die 26-jährige Tatverdächtige (deutsch) schlug mit einer Eisenstange mehrere Scheiben ein. Dabei wurden das Glas von einem Mercedes Vito, einem Bestattungshaus, einer Fleischerei- und einer Bäckerfiliale eingeschlagen. Außerdem wurden in einer Bank drei Bildschirme von Automaten zerstört, welche nun nicht mehr funktionstüchtig sind. Durch Zeughinweise konnte die Frau durch Polizeibeamte des Reviers Grimma gestellt werden. Bei der Maßnahme wehrte sie sich und verletzte einen Polizisten. Die Frau wurde im Anschluss in ein Fachkrankenhaus eingeliefert. Der Sachschaden wurde auf über 10.000 Euro beziffert. Die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung und Angriff auf Vollstreckungsbeamte wurde aufgenommen. (mp)

### **Feuerlöscher gesprengt - Zeugen gesucht**

Ort: Wurzen, August-Bebel-Straße

Zeit: 25.01.2026, 21:40 Uhr

Bislang unbekannte Täter haben in Wurzen vermutlich einen umgebauten Feuerlöscher detonieren lassen, wodurch circa 2.000 Euro Sachschaden entstand.

Die unbekannten Täter ließen das Selbstlaborat in der August-Bebel-Straße umsetzen, wo es mehrere Fensterscheiben beschädigte. Durch die Explosion flogen Metallteile bis zu 20 Meter durch die Luft. Verletzt wurde niemand. Durch das Fachkommissariat wurden die Ermittlungen wegen des Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion aufgenommen.

Es werden Zeugen gesucht, die in dem Tatzeitraum im Umfeld des Tatortes verdächtige Personen und/ oder Fahrzeuge gesehen, oder sonstige relevante Feststellungen getätigt haben. Auch Wahrnehmungen im Internet oder in den sozialen Medien, insbesondere auch im Nachgang der Tat, können die Ermittlungen unterstützen.

**Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (tr)**

## **Jugendlicher bei Sachbeschädigung gestellt**

Ort: Leipzig, William-Zipperer-Straße

Zeit: 25.01.2026, 04:15 Uhr

Ein 15-Jähriger wurde am frühen Samstagmorgen durch Beamte des Reviers Leipzig-Südwest dabei gestellt, wie er mehrere Graffiti an zwei Hauswände sprühte.

Der Jugendliche versuchte sich, nachdem er die Beamten gesehen hatte, noch zu verstecken, konnte aber hinter einem Auto festgestellt werden. Die Beamten entdeckten bei ihm Gegenstände, welche ihn mit der Tat in Verbindung brachten und konnten zudem in unmittelbarer Nähe zum 15-Jährigen weiteres Beweismaterial entdecken. Die Beamten übergaben den Minderjährigen, nach Abschluss der notwendigen strafprozessualen Maßnahmen, seinen Erziehungsberechtigten. Gegen ihn wird nun wegen Sachbeschädigung ermittelt. (tr)

## **Transporter umgekippt**

Ort: A14, zwischen Grimma und Raststätte Muldental, In Fahrtrichtung Leipzig

Zeit: 25.01.2026, 22:40 Uhr

Gestern kam es auf der Autobahn 14 zu einem Verkehrsunfall, wodurch die Autobahn 2,5 Stunden voll gesperrt werden musst.

Der Fahrer (35) eines Transporters Fiat Doblo fuhr auf der A14 in Richtung Leipzig. Auf Grund nicht angepasster Geschwindigkeit bei Schnee und Eis kam er nach rechts von der Fahrbahn ab und überschlug sich. Anschließend kam er auf dem Dach liegend im rechten Fahrstreifen zum Stehen. Der Fahrer blieb unverletzt, der Sachschaden wird auf circa 20.000 Euro geschätzt. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen aufgenommen. (mp)

## **Verkehrslage aufgrund von Schnee und Glätte**

Ort: Leipzig, Landkreis Nordsachsen und Landkreis Leipzig

Zeit: 26.01.2026, 04:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Leipzig kam es im Zeitraum zwischen 4:00 Uhr und 11:00 Uhr zu über 45 Verkehrsunfällen, wobei bei mindestens acht Unfällen Personen verletzt wurden. Der überwiegende Teil entstand im Zusammenhang mit den Witterungsverhältnissen. Nachfolgend ein kurzer Überblick zu einzelnen Unfällen:

Gegen 5:00 Uhr fuhr eine Fordfahrerin auf der A38 in Richtung Leipzig und kam mutmaßlich aufgrund der Witterung von der Fahrbahn ab. Obwohl das Fahrzeug im Straßengraben landete, blieb die Frau unverletzt. Der Ford muss aktuell noch geborgen werden, weswegen es auch weiterhin zu Verkehrseinschränkungen auf der Autobahn kommen kann.

Auch auf der S43 kam es gegen 6:15 Uhr zu Behinderungen, da ein Sattelzug quer auf der Fahrbahn stand. Auf der B184 kam es ebenfalls

zu Einschränkungen. Die Bundesstraße musste zeitweise voll gesperrt werden aufgrund eines Frontalzusammenstoßes zwischen zwei Pkw. Die Fahrzeuginsisse bleiben unverletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von fast 30.000 Euro. Beide mussten abgeschleppt werden.

Gegen 7:45 Uhr kam es auch auf dem Miltitzplatz in Oschatz zu einem Unfall, bei dem mehrere Personen leicht verletzt wurden. Die Personen wurden teilweise zur ambulanten Behandlung in Krankenhäuser eingeliefert. Die Maßnahmen am Unfallort laufen zurzeit noch.

Auch auf der Seifertshainer Straße kommt es aktuell zu Bergungsmaßnahmen, nachdem um 07:50 Uhr zwei Pkw miteinander kollidierten. Die Feuerwehr musste am Ort handeln und eine Person aus einem Pkw befreien. Auf der Abfahrt der A14 zur A9 in Fahrtrichtung München wird derzeit ein Pkw durch einen Kran geborgen, da er gegen 8:40 Uhr von der Straße abkam. (tr)